

Neue Zeitschrift für Gesellschaftsrecht

NZG 27/2018

Inhalt

Aufsätze		
	<i>V. Römermann</i> , Reform des anwaltlichen Gesellschaftsrechts: Endlich Bewegung?	1041
	<i>B. Herz</i> , Aufsichtsrechtliche Vorgaben für die Vergütung der Geschäftsleiter von Banken und Finanzdienstleistern	1050
Bericht		
	<i>A.-H. Bischke/S. Brack</i> , Neuere Entwicklungen im Kartellrecht – Auch Private Equity-Mütter haften für ihre Töchter	1059
Dokumentation		
	<i>DAV-Handelsrechtsausschuss</i> , Stellungnahme zum Entwurf einer Überarbeitung von Teilen des Emittentenleitfadens der BaFin	1062

Rechtsprechung

<i>Personengesellschaftsrecht</i>			
BGH	15. 5.18 – II ZR 99/17	Anspruch auf Leistung der Einlageraten bei Abwicklungsanordnung nach § 38 KWG	1066
<i>Kapitalgesellschaftsrecht</i>			
BGH	26. 6.18 – II ZR 65/16	Nichtigkeit eines Beschlusses über die Einziehung eines Geschäftsanteils bei unzureichend freiem Vermögen für das Einziehungsentgelt trotz ausreichend stiller Reserven	1069
BGH	26. 6.18 – II ZR 205/16	Notgeschäftsführungsrecht analog § 744 II BGB auch bei akut drohender Gefahr für die Gesellschaft selbst	1071
BGH	3. 7.18 – II ZR 452/17	Zuständigkeit für Abschluss, Änderung und Beendigung des Dienstvertrags eines Geschäftsführers bei Fehlen abweichender Satzungsbestimmungen	1073
<i>Vereinsrecht</i>			
OLG Frankfurt a.M.	6. 7.18 – 3 U 22/17	Satzungsänderung zur Aufnahme von Frauen als Vereinsmitglieder (Ls.)	1074
<i>Insolvenzrecht</i>			
BGH	19. 10. 17 – IX ZR 289/14	Richtiger Anfechtungsgegner bei Insolvenzanfechtung nach Ende der Zwangsverwaltung	1074
<i>Arbeitsrecht</i>			
BAG	20. 3.18 – 1 ABR 15/17	Auskunftsanspruch des Betriebsrats über die Gewährung von Aktienoptionen und Nachzugsaktien	1078

**NZG – Neue Zeitschrift
für Gesellschaftsrecht**

Schriftleitung:

Rechtsanwalt Professor *Dr. Martin Weber*,
Beethovenstraße 7 b, 60325 Frankfurt a. M.; Telefon: (0 69) 75 60 91-0;
Telefax: (0 69) 75 60 91-49;
E-Mail: NZG@beck-frankfurt.de

Verlagsredaktion:

Rechtsanwalt Professor *Dr. Martin Weber* (verantwortlich für den Textteil).

Manuskripte: Manuskripte sind an die Redaktion zu senden. Der Verlag haftet nicht für Manuskripte, die unverlangt eingereicht werden. Sie können nur zurückgegeben werden, wenn Rückporto beigelegt ist. Die Annahme zur Veröffentlichung muss schriftlich erfolgen. Mit der Annahme zur Veröffentlichung überträgt der Autor dem Verlag C.H.BECK an seinem Beitrag für die Dauer des gesetzlichen Urheberrechts das exklusive, räumlich und zeitlich unbeschränkte Recht zur Vervielfältigung und Verbreitung in körperlicher Form, das Recht zur öffentlichen Wiedergabe und Zugänglichmachung, das Recht zur Aufnahme in Datenbanken, das

Recht zur Speicherung auf elektronischen Datenträgern und das Recht zu deren Verbreitung und Vervielfältigung sowie das Recht zur sonstigen Verwertung in elektronischer Form. Hierzu zählen auch heute noch nicht bekannte Nutzungsformen. Das in § 38 Abs. 4 UrhG niedergelegte zwingende Zweitverwertungsrecht des Autors nach Ablauf von 12 Monaten nach der Veröffentlichung bleibt hiervon unberührt.

Urheber- und Verlagsrechte: Alle in dieser Zeitschrift veröffentlichten Beiträge sind urheberrechtlich geschützt. Das gilt auch für die veröffentlichten Gerichtsentscheidungen und ihre Leitsätze, denn diese sind geschützt, so weit sie vom Einsender oder von der Schriftleitung erarbeitet oder redigiert worden sind. Der Rechtsschutz gilt auch gegenüber Datenbanken und ähnlichen Einrichtungen. Kein Teil dieser Zeitschrift darf außerhalb der engen Grenzen des Urheberrechtsgezes ohne schriftliche Genehmigung des Verlags in irgendeiner Form vervielfältigt, verbreitet oder öffentlich wiedergegeben oder zugänglich gemacht, in Datenbanken aufgenommen, auf elektronischen Datenträgern gespeichert oder in sonstiger Weise elektronisch vervielfältigt, verbreitet oder verwertet werden.

Anzeigenabteilung: Verlag C.H.BECK, Anzeigenabteilung, Wilhelmstraße 9, 80801 München, Postanschrift: Postfach 40 03 40, 80703 München. Media-Beratung: Telefon (0 89) 3 81 89-687, Telefax (0 89) 3 81 89-589. Disposition: Herstellung Anzeigen, technische Daten, Telefon (0 89) 3 81 89-598, Telefax (0 89) 3 81 89-599, E-Mail anzeigen@beck.de. Verantwortlich für den Anzeigenteil: *Bertram Götz*.

Verlag: Verlag C.H.BECK oHG, Wilhelmstr. 9, 80801 München, Postanschrift: Postfach 40 03 40, 80703 München, Telefon: (0 89) 3 81 89-0, Telefax: (0 89) 3 81 89-398, Postbank München IBAN: DE82 7001 0080 0006 2298 02, BIC: PBNKDEFXXX. Der Verlag ist oHG. Gesellschafter sind Dr. Hans Dieter Beck und Dr. h. c. Wolfgang Beck, beide Verleger in München.

Erscheinungsweise: Dreimal im Monat.

Bezugspreise 2018: Jährlich € 419,- (inkl. MwSt.). Vorzugspreis für Bezieher unserer Zeitschrift NJW € 389,- (inkl. MwSt.). Einzelheft: € 15,- (inkl. MwSt.). Versandkosten jeweils zuzüglich. Die Rechnungsstellung erfolgt zu Beginn eines Bezugszeitraumes. Nicht eingegangene Exemplare

können nur innerhalb von 6 Wochen nach dem Erscheinungsdatum reklamiert werden.

Jahrestitel und -register sind nur noch mit dem jeweiligen Heft lieferbar.

Bestellungen über jede Buchhandlung und beim Verlag.

KundenServiceCenter:

Telefon: (0 89) 3 81 89-750,
Telefax: (0 89) 3 81 89-358.
E-Mail: kundenservice@beck.de

Abbestellungen müssen 6 Wochen vor Jahresschluss erfolgen.

Adressenänderungen: Teilen Sie uns rechtzeitig Ihre Adressenänderungen mit. Dabei geben Sie bitte neben dem Titel der Zeitschrift die neue und die alte Adresse an.

Hinweis gemäß § 7 Abs. 5 der Postdienst-Datenschutzverordnung: Bei Anschriftenänderung des Beziehers kann die Deutsche Post AG dem Verlag die neue Anschrift auch dann mitteilen, wenn kein Nachsendeantrag gestellt ist. Hiergegen kann der Bezieher innerhalb von 14 Tagen nach Erscheinen dieses Heftes beim Verlag widersprechen.

Druck: NOMOS Druckhaus, In den Lissen 12, 76547 Sinzheim.